

## Anwendung

Ausgleichsschüttung unter Bodenbelägen mit guter Wärmedämmung bei geringer Rohdichte.

Leichtes Eigengewicht - leicht im Einbau. Einsetzbar im Fussbodenbereich zum Schließen von Fehlstellen, in Feuchträumen, Ebenen und Dämmen von Böden, Schlackenböden oder Holzbalkendecken, Ausgleich von Unebenheiten, Unterkonstruktion für bodengleiche Duschen usw.

Sehr leicht in der Verarbeitung, innerhalb weniger Stunden begehbar und hoch belastbar (260 Tonnen pro m<sup>2</sup> bei 10 % Stauchung).

Höherer Zementanteil - höhere Druckfestigkeit - etwas weniger Wärmedämmung als der MAGU AD 200.

## Werkstoff

Zementgebundene Ausgleichsdämmung mit EPS-Mikroperlen und Additiven.

## Ergiebigkeit

75 l Fertigmateriale je 75 l Sack ergeben ca. 1,8 m<sup>2</sup> / Sack bei 40 mm Einbaudicke.

## Untergrund

Der Untergrund muss statisch tragfähig und sauber sein. Das Bauwerk muss bei feuchteempfindlichen Unterkonstruktionen abgedichtet werden.

## Mischanleitung

MAGU AD 560 kann mit allen gängigen Estrichpumpen, Zwangs- und Freifallmischern gemischt werden. Die Mischzeit richtet sich nach der baulichen Art des Mixers. Um eine gleichmäßige Zusammensetzung der gemischten Ausgleichsdämmung zu erreichen, sind stets nur ganze Säcke anzumischen. Nur sauberes Wasser verwenden. Es müssen ca. 8 – 10 l Wasser / Sack zugegeben werden. Dem Trockenmaterial bei der Verarbeitung keine anderen Stoffe oder chemischen Zusätze beimischen.

## Einbauanleitung

MAGU AD 560 kann fugenlos waagrecht oder im Gefälle eingebracht werden und je nach Konsistenz mit der Latte oder der Schwabbelstange abgezogen / geglättet werden. Die Temperatur von Luft, Untergrund und Material muss beim Einbau mindestens 5°C betragen. Auftragsstärken von mehr als 40 cm sind problemlos möglich. Die frisch eingebrachte Dämmung ist vor zu schneller Austrocknung bzw. vor ungünstigen Witterungseinflüssen in geeigneter Weise zu schützen. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern den Abbindevorgang.

Die Angaben auf diesem Technischen Merkblatt resultieren aus umfangreichen Prüfungen und Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Sie sind auf das jeweilige Objekt und dessen besondere Bedingungen und Beanspruchungen abzustimmen. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Dieses Merkblatt ersetzt alle bisherigen Ausgaben. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Von den Angaben dieses Merkblatts abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden.

Stand 12/2014

## MAGU Leichtbeton AD 560

### Technische Daten

Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, tr}$	0,128	W/mK
Trockenrohichte $\rho$	511	kg / cbm
Druckfestigkeit $\beta_d$ (28 Tage, 10% Stauchung)	2,62 (2620)	N/mm kN/m
Formbeständigkeit $\epsilon$ (23°C, 20kPa)	0,146	%
Brandschutzklasse	A2	

### Mischzeit

Estrichpumpe	2,5 - 3	min
Zwangsmischer	2,5 - 3	min
Freifallmischer	7,5 - 8	min

Rissbildung bei Temperaturschwankungen unempfindlich

Feuchte- Wasserempfindlichkeit unempfindlich

Begehbar ca. 15 h

Empfohlene Mindesteinbaudicke > 30 mm

### Lagerung

Bei trockener Lagerung Produkt innerhalb von ca. 9 Monaten ab Herstellungsdatum (siehe Sackaufdruck) verarbeiten.

### Lieferform

75 l Papiersäcke, Sackinhalt 30 kg, 20 Sack pro Palette  
5 cbm fertig im Trommelmischer / Einbau mit der Betonpumpe

### Qualitätssicherung

MAGU Leichtbeton unterliegt laufender Qualitätsüberwachung

### Besonderer Hinweis

Das Produkt enthält Zement und reagiert daher alkalisch. Bei der Verarbeitung ist das Sicherheitsdatenblatt zu beachten.